

FalCon extra AntiShake

Das Tool zur Reduzierung von Bildschwankungen als Add-on zu FalCon QuickView und FalCon ImagerControl (in FalCon MovXact enthalten)



Abbildung 1: Film mit hohen vertikalen Sprüngen

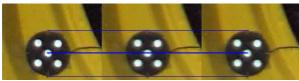


Abbildung 2: Stabilisierter Film

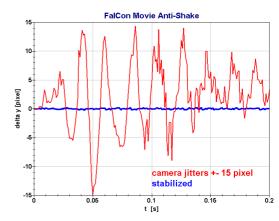


Abbildung 3: Einfluss der Bildstandskorrektur

Oftmals erleiden Bilder, die mit Onboard-Kameras auf einer Schlittenanlage aufgenommen wurden, störende Erschütterungen.

Um mehr Details und die "reale" Bewegung in einem Film erkennen zu können, werden mit Hilfe des Moduls FalCon *AntiShake* Kameravibrationen sowohl im Online- als auch im Offlinebetrieb kompensiert. Die Bildstandskorrektur verwendet dabei Referenzmarken zum Stabilisieren der Bildsequenzen.



Es ist keine separate Analyse mehr notwendig, da die automatische Markenverfolgung während der AVI-Erstellung erfolgen kann.

So ist es möglich, dass unter Verwendung von FalCon *ImagerControl* zusammen mit *AntiShake* (in einem automatisierten Ablauf) die HighSpeed-Kameras gesteuert, Rohdatenbilder heruntergeladen und die Videos stabilisiert aufbereitet werden.

Für Serienversuche können aufgesetzte Stillstandsmarken als Vorlage für Serienversuche verwendet werden.

Anwendungsbereiche

- Bildstandskorrektur bei Onboard-Kameras
- Aufhebung der Kopfrotation bei Dummy Impact Tests
- Entfernung der Erschütterung bei starren Körpern
- Zusätzliche virtuelle Onboard-Kamera bei Stabilisierung eines Bildausschnittes

Technischer Rahmen

- Programmsystem f
 ür PC-Plattformen unter WINDOWS XP / 2003 / Windows 7
- MS-Windows konforme Bedienoberfläche.
- Technische und inhaltliche Änderungen vorbehalten.

Bringen Sie Ruhe in den Test!